



## BESCHLUSSVORLAGE

**Federführung:**

FB Finanzen

VORL.NR. 285/22

**Sachbearbeitung:**

Betz, Petra

**Datum:**

18.08.2022

**Beratungsfolge**

**Sitzungsdatu  
m**

**Sitzungsart**

Wirtschaftsausschuss

20.09.2022

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

**Bezug SEK:**

---

**Bezug:**

**Anlagen:**

- 1 Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung
- 2 Anhang für 2021
- 3 Lagebericht 2021
- 4 Bestätigungsvermerk
- 5 Mehrjahresvergleich

**Beschlussvorschlag:**

Die Vertretung der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH wird beauftragt:

**1. Feststellung des Jahresabschlusses**

Der Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH zum 31.12.2021 mit einer Bilanzsumme von EUR 350.489.143,59 (VJ EUR 308.494.522,89 ) und einem Jahresüberschuss von EUR 4.647.617,44 (VJ EUR 2.608.120,71 ) zuzustimmen.

**2. Ergebnisverwendung**

Der folgenden Ergebnisverwendung zuzustimmen:

Der Anteil am Jahresgewinn 2021 von EUR 4.341.365,15 wird in die Gewinnrücklage der Versorgungssparte der Stadt Ludwigsburg und der Anteil am Jahresgewinn 2021 von EUR 306.252,30 wird in die Gewinnrücklage der Versorgungssparte der Stadt Kornwestheim eingestellt und soll im gesetzlich zulässigen Rahmen zur Eigenkapitalstärkung der Sparte Stromverteilung (Stromnetz) verwendet werden.

Die Stadt Kornwestheim gleicht die Verschiebung der Kapitalanteile, die sich infolge der Einstellung des Jahresgewinns 2021 in die Gewinnrücklage der Versorgungssparte ergibt, durch eine ihrer Beteiligung am Ergebnis gemäß § 20 Abs. 1 lit. a des Gesellschaftsvertrags entsprechende

Einzahlung in die Kapitalrücklage der Stadt Kornwestheim in Höhe von weiteren EUR 414.608,70 aus, die ebenfalls zur Eigenkapitalstärkung der Sparte Stromverteilung (Stromnetz) verwendet werden soll.

### **3. Lagebericht**

Den Lagebericht für 2021 zu genehmigen.

### **4. Entlastung der Geschäftsführung**

Der Geschäftsführung der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

### **5. Entlastung des Aufsichtsrats**

Dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

### **6. Abschlussprüfer für das Jahr 2022 und 2023**

Die BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart als Wirtschaftsprüfer für die Geschäftsjahre 2022 und 2023 zu bestellen.

## **Sachverhalt/Begründung:**

### **A. Geschäftsjahr 2021**

Prägende Entwicklungen und Ereignisse waren im Geschäftsjahr 2021 der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

- die regulatorischen Vorgaben in den Sparten Strom- und Gasnetze
- stark steigende Energiepreise
- die Fortsetzung des Aufbaus und die Weiterentwicklung des neuen Geschäftsfelds Breitband/Telekommunikation
- Weiterentwicklung der SWLB zur Infrastrukturdrehscheibe (Smart)
- Umsetzung weitere Digitalisierungsprojekte
- der Betrieb neuer dezentraler Erzeugungsanlagen inklusive Einbindung der bestehenden Anlagen in das virtuelle Kraftwerk
- Corona-bedingte Umsatzausfälle in den Freizeit- und Parkierungseinrichtungen
- Konzessionsbewerbungen sowie
- Stromnetzübernahme des bisher von der SYNA betriebenen Teil-Stromnetzes in Ludwigsburg

Das Jahr 2021 war für die SWLB ein in Summe erfolgreiches, positiv abgeschlossenes Geschäftsjahr. Der Gewinn beträgt TEUR 4.648 (VJ TEUR 2.608). Im Bereich der Gas-, Strom- und Wärmeversorgung, Telekommunikation sowie Parkierung konnten die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. In den Bereichen Wasserversorgung, Bäder und Kunsteisbahn wurden niedrigere Umsatzerlöse als im Vorjahr erzielt. Die Umsatzerlöse stiegen nach Kürzung der Energiesteuern von TEUR 142.199 auf TEUR 161.472 an. Mengen- und preisbedingt erhöhte sich der Materialaufwand. Der Personalaufwand ist durch einen höheren Personalstand und tarifliche Erhöhungen angestiegen.

Die Investitionen des Geschäftsjahres 2021 beliefen sich auf TEUR 43.222 (VJ TEUR 39.409 ) mit Schwerpunkten im Ausbau der Breitbandversorgung, Stromversorgung, Fernwärme- und anderen technischen Anlagen. Zur Finanzierung wurden langfristige Darlehen von insgesamt EUR 49,45 Mio.

---

Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

aufgenommen.

Der Gewinnanteil für die Stadt Ludwigsburg beträgt EUR 4.341.365,15 (VJ EUR 2.751.068,27 ). Er setzt sich wie folgt zusammen:

Versorgungssparten und Telekommunikation – Anteil Ludwigsburg 85,76%	TEUR + 7.903
Versorgungsfremde Sparte Ludwigsburg – Anteil Ludwigsburg 100%	TEUR – 3.562
Gewinnanteil Ludwigsburg	TEUR + 4.341

Die Ergebnisse der versorgungsfremden Sparte Ludwigsburg entwickelten sich nach Steuern wie folgt:

Versorgungsfremde Sparte LB in TEUR	2017	2018	2019	2020	2021
Bäder	-3.219	-2.834	-3.352	-3.713	-3.569
Kunsteisbahn	-282	-44	-112	-350	-243
Parkierung	+251	+437	+633	+81	+250
Gesamt	-3.250	-2.441	-2.831	-3.983	-3.562

Die Konzessionsabgabe 2021 wurde voll erwirtschaftet und der Anteil von TEUR 4.678 (Vorjahr TEUR 4.128) an die Stadt Ludwigsburg abgeführt.

Die Eigenkapitalquote beträgt 24,2% (Vorjahr: 25,8%).

## B. Zu fassende Beschlüsse

### Feststellung und Ergebnisverwendung

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH hat am 26.07.2022 dem Jahresabschluss 2021 mit einem Jahrgewinn von EUR 4.647.617,44 (Vorjahr EUR 2.608.120,71 ) sowie der vorgeschlagenen Ergebnisverwendung zugestimmt. Dieser Jahrgewinn von EUR 4.647.617,44 setzt sich aus einem Gewinnanteil für die Stadt Ludwigsburg in Höhe von EUR 4.341.365,15 und einem Gewinnanteil für die Stadt Kornwestheim in Höhe von EUR 306.252,30 zusammen.

Wie im Haushaltsplan 2022 vorgesehen, soll keine Ausschüttung des Gewinnanteils an die Stadt Ludwigsburg erfolgen. Zur Stärkung der Eigenkapitalquote soll der Gewinn bei der SWLB verbleiben und in die Gewinnrücklage der Sparte Stromverteilung (Stromnetz) bei der SWLB eingestellt werden.

Mit der Stadt Kornwestheim ist abgestimmt, dass sie eine Einlage von EUR 414.608,70 in die Kapitalrücklage der SWLB vornimmt, um das Verhältnis der Ergebnisverteilung in der Versorgungssparte von 85,76% zu 14,24% wiederherzustellen. Auch diese Beträge sollen zur Eigenkapitalstärkung der Sparte Stromverteilung (Stromnetz) verwendet werden.

### Abschlussprüfung und Bestätigungsvermerk

Der Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft, die einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat (siehe Anlage 4).

### Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Jahre 2022 und 2023

Die WIBERA hat die Jahresabschlüsse der SWLB seit dem Geschäftsjahr 2017 geprüft. Nachdem die Beteiligungsrichtlinie der Stadt Ludwigsburg einen Wechsel nach fünf Jahren vorsieht, wurden fünf in

der Versorgungsbranche erfahrene Wirtschaftsprüfungsgesellschaften angefragt. Unter den eingegangenen drei Angeboten hat die BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft das günstigste Angebot abgegeben.

### C. Allgemeine Hinweise

Die Feststellung der Jahresabschlüsse der städtischen Beteiligungsunternehmen, die Beschlüsse über die Gewinnverwendung und die Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats sowie die Bestellung der Abschlussprüfer sind nach den Festlegungen der Gesellschaftsverträge jeweils von der Gesellschafterversammlung festzustellen. Die Aufsichtsräte der Unternehmen beraten über diese Themen vor. Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung ist der Oberbürgermeister (§ 104 Abs. 1 GemO). Er kann einen Bediensteten der Stadtverwaltung mit seiner Vertretung beauftragen. Gemäß § 9a der Hauptsatzung benötigt der Oberbürgermeister für die Feststellung des Jahresabschlusses und die Erteilung der Entlastungen die Ermächtigung des WKV.

Weitere Informationen zum Jahresabschluss 2021 können den als Anlagen beigefügten Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und dem Lagebericht entnommen werden.

Nach der Rechtsauffassung des Innenministeriums Baden-Württemberg sind die Mitglieder des Aufsichtsrats einer kommunalen Eigengesellschaft auch bei den Weisungsbeschlüssen zur Entlastung des Aufsichtsrats an den Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung befangen. Die Mitglieder des Aufsichtsrats der SWLB im Jahr 2021 sowie die Stellvertreter, die 2021 an einer Aufsichtsratssitzung teilgenommen haben, sind deshalb bei der Beschlussfassung zum Punkt 5 befangen.

#### Unterschriften:

**Harald Kistler**

**Petra Betz**

<b>Finanzielle Auswirkungen?</b>				
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

<b>Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?</b>
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

**Verteiler:**

DI, 14, 20, SWLB





LUDWIGSBURG

# NOTIZEN